

**Z**[57456] In meinem Verlage erscheint demnächst:

## Vom Sehen in der Kunstwissenschaft.

Eine kunstphilosophische Studie

von

Dr. Theodor von Frimmel.

Preis 1 *M* 40 *§* ord., 1 *M* 05 *§* netto.  
Freiexemplare 13/12.

Mit dieser kleinen Abhandlung ist nicht etwa eine Anleitung zum Genuss und Studium von Kunstwerken beabsichtigt, sondern es werden in ihr die Grundsätze näher beleuchtet, nach denen Kunstgelehrte verschiedener Richtung zu schauen pflegen. Ich bitte um freundliche Verwendung dafür.

## Anleitung zur Ablegung der Heizerprüfung (Prüfung der Dampfkesselwärter)

für

Dampfkesselheizer oder Dampfkesselwärter, Dampfmaschinenwärter, Kleingewerbetreibende und solche Personen, welchen die Ueberwachung des Dampfkesselbetriebes obliegt.

Von

Josef Pechan,

Maschinen-Ingenieur, Professor für Maschinenbau und Fachvorstand der mechanisch-technischen Abtheilung der k. k. Staatsgewerbeschule in Reichenberg etc. etc.

Zweite, vermehrte und verbess. Auflage.

Preis kart. 1 *M* 50 *§* ord., 1 *M* 15 *§* no.  
Freiexemplare 13/12.

Obige mit der zweiten Auflage in meinem Verlag übergegangene Anleitung nimmt nur auf die in Oesterreich für den Dampfkesselbetrieb geltenden gesetzlichen Bestimmungen Rücksicht. Nach Deutschland versende ich sie daher nur auf besonderes Verlangen.

## Die modernen Marmore und Alabaster.

Deren Eintheilung, Entstehung,  
Eigenschaften und Verwendung  
nebst einer

Uebersicht der wichtigsten Marmorsorten.

Von

Heinrich Schmid,

Ingenieur und k. k. Professor der Staatsgewerbeschule zu Wien.

Preis 1 *M* 80 *§* ord., 1 *M* 35 *§* netto.  
Freiexemplare 13/12.

Für dieses Buch werden sich in zahlreichen gewerblichen Kreisen Interessenten finden lassen. Die Verwendung des Marmors für Bauten, sowie zu Gegenständen des täglichen Gebrauchs und des Luxus ist eine zu allgemeine geworden. Namentlich bitte ich es auch bei Kunstakademien und technischen Lehranstalten vorzulegen.

Leipzig und Wien, 28. Dez. 1896.

Franz Deuticke.

## Zeitschriften für 1897.

**Z**[56537]

Wir ersuchen, die Fortsetzungen nachstehender Zeitschriften gef. rechtzeitig zu verlangen, da dieselben nur auf ausdrückliche Bestellung und nur gegen bar geliefert werden:

Berichte der Deutschen Chemischen Gesellschaft. 40 *M* ord., 32 *M* no.  
Botanical Gazette.

Chemisches Centralblatt. Halbjährlich 30 *M* ord., 24 *M* no. Erhöhte Auflage 2200.

Ging aus dem Verlage von Leopold Voss in Hamburg in den Besitz der Deutschen Chem. Gesellschaft über. Von 1897 an unser Kommissions-Verlag.

Entomologische Nachrichten. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *§* no.

Entomologische Zeitung. (Stettin.) 12 *M* ord., 9 *M* no.

Berliner Entomologische Zeitschrift.  
Deutsche Entomologische Zeitschrift.  
Lepidopt. Hefte. (Iris, Dresden.)

Horae Societ. entomol. Rossicae.

The Entomologists Record and Journal of Variation.

Entomological News. 7 *M* mit 10%.

The Entomologists Monthly Magazine. 6 *M* mit 10%.

Mittheilungen aus der Zoologischen Station zu Neapel.

Naturae Novitates. 4 *M* ord., 3 *M* no.

Ornithologische Monatsberichte.

6 *M* ord., 4 *M* 80 *§* no.

Philosophical Transactions of the Royal Society.

Proceedings of the Royal Society.

Sitzungsberichte der Gesellschaft Naturf. Freunde. 4 *M* ord., 3 *M* no.

Societatum Litterae. 4 *M* ord., 3 *M* no.

Neue Zeitschrift für Rübenzuckerindustrie. 25 *M* ord., 21 *M* 25 *§* no. pro Band (Halbjahr).

Zeitschrift des Vereins für Rübenzuckerindustrie. 48 *M* no.

Deutsche Zuckerindustrie. 24 *M* ord., 20 *M* no.

Berlin, den 15. Dezember 1896.

R. Friedländer & Sohn.

**Z**[57454]



## „Das Bistouri.“

Illustrirte humoristisch-satyrische  
Blätter für Mediciner.

Erscheint monatlich zwei Mal.

Preis 4 *M* ord. pro Semester. —  
Einzelne Nummern 40 *§* ord.

Unter obigem Titel erscheint mit Anfang 1897 in meinem Verlage eine neue, in ihrer Art einzig dastehende Zeitschrift, die nicht verfehlen wird, in medizinischen Kreisen das grösste Aufsehen zu erregen.

Wie der „Kladderadatsch“ ein satyrisches Spiegelbild des politischen Lebens giebt, so will „Das Bistouri“ die den ärztlichen Stand bewegenden Fragen wissenschaftlicher u. praktischer Art mit Witz und Laune behandeln, es will im Gewande des Humors gegen alle Uebelstände zu Felde ziehen, die einer gesunden Entwicklung der Heilkunde entgegenstehen.

Von der ausgesucht trefflichen, mit geistreichen prosaischen und poetischen Beiträgen reichlich versehenen und geschmackvoll illustrierten Probe-Nummer stelle ich Ihnen jede gewünschte Anzahl

**gratis**

zur Verfügung und bitte Sie höflichst, in Ihrem eigenen Interesse recht ausgedehnten Gebrauch von meiner Offerte zu machen.

Ihre schätzbaren Bestellungen wollen Sie gefälligst möglichst bald, am besten direkt nach Basel, einsenden.

Hochachtungsvoll

Carl Sallmann

Verlagsbuchhandlung

Leipzig und Basel.

**Z**[57416] Mit dem 1. Januar beginnt der

## 51. Jahrgang der Freimaurerzeitung (M. Zille).

Wir bitten bei Beginn des neuen

Semisaeculums

um gef. erneute Verwendung, wozu

Probennummern

gern zur Verfügung stehen.

Bitten auf beigedrucktem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 27. Dezember 1896.

Abel & Müller.